

## Medizinische Fortbildung für ausländische/geflüchtete Ärzte „Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung“



<b>Kursdauer, Unterrichtsstunden</b>	3 Monate, 12 Wochen, 480 Unterrichtsstunden
<b>Schulungszeiten</b>	Der Unterricht erfolgt in Vollzeit, Mo-Fr 9:00 - 16:00 Uhr.
<b>Fördermöglichkeit</b>	100 % Förderung über Bildungsgutschein durch Arbeitsagenturen oder Jobcenter möglich. Bei Zusage der Förderung ist die Teilnahme unabhängig vom Wohnort bzw. Bundesland möglich.
<b>Kursbeschreibung</b>	<p>Aufgrund des Ärztemangels werden in der Bundesrepublik zunehmend ausländische Ärztinnen und Ärzte mit Abschlüssen aus dem Nicht-EU Ausland angestellt. Oftmals erhalten sie je nach Bundesland eine zeitlich begrenzte Berufserlaubnis, die für maximal zwei Jahre ausgestellt wird. Um ihre ärztliche Tätigkeit weiter ausüben zu dürfen und die deutsche Approbation erlangen zu können, wird die erfolgreiche Teilnahme an einer Gleichwertigkeitsprüfung, die maximal zwei Mal wiederholt werden darf, vorausgesetzt. Anhand der Prüfung muss nachgewiesen werden, dass der/den zugewanderten Arzt/Ärztin über das gleiche medizinische Fachwissen verfügt, welches von den einheimischen</p> <p>Mit Inkrafttreten einer neuen Rechtsverordnung ab 1. Januar 2014 liegt der Schwerpunkt der Prüfung auf den Fächern Innere Medizin und Chirurgie. Die Fragestellungen umfassen ergänzend folgende Aspekte: Notfallmedizin, Klinische Pharmakologie /Pharmakotherapie, Bildgebende Verfahren, Strahlenschutz, Rechtsfragen der ärztlichen Berufsausübung. Des Weiteren muss künftig für die Erlangung der deutschen Approbation nachgewiesen werden, dass die ausländischen Ärztinnen und Ärzte über Fremdsprachenkenntnisse im berufsspezifischen Kontext auf dem Niveau C1 verfügen.</p>

<b>Zielgruppe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Der Kurs richtet sich an geflüchtete und zugewanderte Ärzte (Humanmediziner), die sich auf die Kenntnisprüfung zur Approbation gemäß den gesetzlichen Vorgaben der Bundesärzteordnung (BÄO) vorbereiten möchten.</li> <li>➤ Geflüchtete Ärzte (Humanmediziner) mit Bleibeperspektive</li> <li>➤ Humanmediziner mit einem nicht EU-Abschluss bzw. einem Abschluss aus Drittstaaten</li> <li>➤ Beschäftigte Humanmediziner mit Berufserlaubnis</li> </ul>
<b>Abschluss &amp; Zertifikat</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Teilnahmebescheinigung der BIA-Akademie</li> <li>➤ Zertifikat BIA Akademie</li> <li>➤ Zertifikat der Ärztekammer von Berlin bei bestandener Kenntnisprüfung/Gleichwertigkeitsprüfung</li> </ul>
<b>Inhalt der Maßnahme</b>	<b>Vorbereitung auf die Kenntnisprüfung/Gleichwertigkeitsprüfung durch medizinische Fachreferenten- 480 Std.</b>
<b>Abschnitt 1</b>  <b>Medizinischer Fachunterricht</b>	<b>Medizinischer Fachunterricht- Gesamt 280Std:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Chirurgie: 40Std</li> <li>➤ Innere Medizin: 40 Std</li> <li>➤ Allgemeinmedizin: 40 Std</li> <li>➤ Geriatrie Alters- oder Altenmedizin bzw. -heilkunde: 24 Std</li> <li>➤ Allgemeine Pharmakologie &amp; klinische Pharmakologie: 24 Std</li> <li>➤ Labormedizin &amp; Mikrobiologie: 16 Std</li> <li>➤ Notfallmedizin: 24 Std</li> <li>➤ Neurologie / Psychiatrie: 16 Std</li> <li>➤ Phoniatrie, Augenheilkunde/Orthoptik: 16 Std</li> <li>➤ HNO-Heilkunde: 24 Std</li> <li>Gynäkologie und Geburtshilfe: 16 Std</li> </ul>
<b>Abschnitt 2</b>  <b>Externe Seminare mit Zertifikat</b>	<b>Externe Seminare mit Zertifikat: 40Std:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Kenntniskurs im Strahlenschutz für Ärzte nach RöV (ext. Zertifikat) 8 UE</li> <li>➤ Elektrokardiogramm (EKG)-Basis-Kurs (ext. Zertifikate) 8 UE</li> <li>➤ Sonographie (Ultraschall-Untersuchungen) Basiskurs abdominale Sonographie, Doppler-Sonographie (ext. Zertifikate) 24 UE</li> </ul>
<b>Abschnitt 3</b>  <b>Prüfungstraining mit Fallbeispielen</b>	<b>Prüfungstraining mit Fallbeispielen: 160 Std</b>  Die Kenntnisprüfung nach § 3 Abs. 3 Satz 3 BÄO ist eine mündlich-praktische Prüfung mit Patientenvorstellung, die als Einzelprüfung oder als Gruppenprüfung mit maximal vier Prüflingen an einem Tag in deutscher Sprache stattfindet. Zunächst erfolgt der praktische Prüfungsteil mit Patientenvorstellung, danach der mündliche Prüfungsteil. Die Prüfung dauert für jeden Antragsteller mindestens 60, höchstens 90 Minuten. Auf diese Prüfung werden die Teilnehmer gezielt vorbereitet. Der Inhalt der Prüfung orientiert sich am Inhalt der staatlichen Abschlussprüfung nach der Approbationsordnung für Ärzte. Die mündlich-praktische Prüfung bezieht sich zunächst auf patientenbezogene Fragestellungen aus der Inneren Medizin und Chirurgie.
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Im Ausland abgeschlossenes Medizinstudium (EU oder Drittstaaten)</li> <li>➤ Deutschkenntnisse mindestens auf dem C1 für Mediziner</li> <li>➤ • Erstgespräch bei BIA Akademie zur Klärung der Fördermöglichkeiten, Sprachstandsanalyse sowie die Überprüfung aller relevanten Dokumente für das Anerkennungsverfahren</li> </ul>

<p><b>Methode</b></p>	<p>Der Unterricht erfolgt täglich als Präsenzunterricht von 09:00 – 16:00 Uhr in Doppelstunden von 90 min. nach folgendem Muster:</p> <p>Block 1 = 09:00 – 10:30          Pause 1 = 10:30 – 10:45          Block 2 = 10:45 – 12:15          Mittagspause = 12:15 – 12:45          Block 3 = 12:45 – 14:15          Pause 3 = 14:15 – 14:30          Block 4 = 14:30 – 16:00</p>
<p><b>Lernmittel &amp; Ausstattung</b></p>	<p>Allen Teilnehmenden steht während der Maßnahme ein ergonomischer Arbeitsplatz mit einem leistungsfähigen PC, einem großen Flachbildschirm mit 24 Zoll und Internetzugang zur Verfügung. Unsere Akademie stellt den Teilnehmenden außerdem folgende Materialien für die persönliche Weiterverwendung zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Qualifizierung ist als Präsenzunterricht angelegt</li> <li>➤ Handouts, Skripte und Kopien</li> <li>➤ USB-Sticks</li> <li>➤ Übungsmaterialien</li> <li>➤ Fachbuch: „Chirurgie in Frage und Antwort“</li> <li>➤ Fachbuch: „Innere Medizin in Frage und Antwort“</li> </ul>
<p><b>Lehrkräfte / Fachdozent/innen</b></p>	<p>Wir arbeiten mit Fachdozenten zusammen, die über einen medizinischen Studienabschluss oder eine vergleichbare Ausbildung verfügen in allen prüfungsrelevanten Fächern unterrichtserfahren sind und über fundierte Erfahrungen in der Durchführung von Repetitorien und Prüfungen verfügen. Die „Schauspielpatienten“ verfügen ebenfalls über eine medizinische Ausbildung und/oder langjährige Erfahrungen im medizinischen Tagesgeschäft verfügen. Der Prüfungscoach verfügt über nachgewiesene Erfahrungen und Kompetenzen als Personal-Coach und im Bereich Assessment, Personalreferent oder vergleichbare Kompetenzen.</p>